

Bundesrat : Koref—Koubek

KOREF Ernst, Dr., Landesschulinspektor, Linz.
Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Oberösterreich.

Siehe auch Index der IX. GP.

Mandatsniederlegung am 8. 1. 1965: **224** (19. 2. 1965) 5492.
(Ersatzmann: Lala.)

Redner in der Verhandlung über:

die authentische Auslegung des Gesetzes vom 3. April 1919, StGBI. Nr. 209, betr. die Landesverweisung und die Übernahme des Vermögens des Hauses Habsburg-Lothringen **206** (19. 7. 1963) 4998—5009.

den Bericht der österreichischen Delegation zur Beratenden Versammlung des Europarates über die XIV. Sitzungsperiode, den Bericht des Bundesministers für Auswärtige Angelegenheiten über die Tätigkeit des Ministerkomitees des Europarates im Jahre 1962 und den Bericht des Bundesministers für Auswärtige Angelegenheiten über die XVII. Generalversammlung der Vereinten Nationen **212** (18. 2. 1964) 5171—5175.

KOUBEK Fritz, Dr. Landesbeamter, Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage der Stadt Wien.

Siehe auch Index der IX. GP.

Wiedergewählt vom Wiener Landtag am 11. 12. 1964: **222** (17. 12. 1964) 5432.

Angelobung: **222** (17. 12. 1964) 5432.

Gewählt in:

den Finanzausschuß (Mitglied) **152** (21. 12. 1959) 3614.

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschusssitzung am 14. 11. 1963.

Wiedergewählt als Mitglied **222** (17. 12. 1964) 5443.

den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Skritek) **230** (9. 7. 1965) 5679.

den Unvereinbarkeitsausschuß (wiedergewählt als Mitglied) **222** (17. 12. 1964) 5443.

den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten (wiedergewählt als Mitglied) **222** (17. 12. 1964) 5443.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (wiedergewählt als Mitglied) **222** (17. 12. 1964) 5443.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß im Sinne des § 9 des Finanz-Verfassungsgesetzes (wiedergewählt als Ersatzmitglied) **222** (17. 12. 1964) 5443.

Berichterstatter über:

die Verlängerung von Verjährungsfristen im Strafverfahren **206** (19. 7. 1963) 4976—4977.

das 1. Verstaatlichungs-Organisationsgesetz **206** (19. 7. 1963) 5026—5027.

die Änderung des Postgesetzes **214** (11. 3. 1964) 5225—5226.

die Ärztegesetznovelle 1964 **215** (19. 3. 1964) 5231—5233.

das Antikorruptionsgesetz **216** (15. 5. 1964) 5254—5256.

eine Abänderung des Bundesgesetzes, mit dem Beziehern von Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung eine Teuerungszulage gewährt wird **221** (24. 11. 1964) 5423.

eine Abänderung und Ergänzung des Heeresversorgungsgesetzes **223** (18. 12. 1964) 5478 bis 5479.

die Amnestie 1965 **226** (9. 4. 1965) 5537—5539.

Redner in der Verhandlung über:

die Besetzung von Dienstposten nach dem Dienstpostenplan für das Jahr 1963, die Mitwirkung des Bundeskanzleramtes bei der Besetzung von Dienstposten im Bereiche des Bundes, die Erhöhung der im März 1963 auszuzahlenden Sonderzahlung und die 7. Gehaltsgesetz-Novelle **201** (19. 4. 1963) 4867—4870.

die Erhöhung von Bezügen im öffentlichen Dienst **203** (30. 5. 1963) 4912—4914.

die 12. Novelle zum Allgemeinen Sozialversicherungsgesetz, die 9. Novelle zum Gewerblichen Selbständigen-Pensionsversicherungsgesetz, die 15. Opferfürsorgegesetz-Novelle, die neuerliche Abänderung des Kriegsopferversorgungsgesetzes 1957, die Gewährung einer Teuerungszulage an Bezieher von Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung, die neuerliche Abänderung und Ergänzung des Kleinrentnergesetzes, die neuerliche Änderung des Familienlastenausgleichsgesetzes und des Kinderbeihilfengesetzes und die neuerliche Abänderung des Bundesgesetzes, womit Ergänzungszulagen an Empfänger von Ruhe(Versorgungs)bezügen des Bundes gewährt werden und die Ruhegenußbemessungsgrundlage abgeändert wird **207** (25. 10. 1963) 5056—5058.

die 10. Gehaltsgesetz-Novelle, die 7. Vertragsbedienstetengesetz-Novelle, die neuerliche Abänderung des Hochschulassistentengesetzes 1962, die neuerliche Abänderung des Hoch-